

04.12.17

Spirit Poetry Slam für Jugendliche: „Connected – Was hält Dich?“

Studierende der Fakultät Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit an der KU veranstalten am Mittwoch, 17. Januar 2018, zum zweiten Mal einen „Spirit Poetry Slam“, bei dem sich Jugendliche in selbst verfassten Texten mit ihren eigenen Glaubens- und Lebensvorstellungen auseinandersetzen können und ihre Werke vor Publikum präsentieren. Das Oberthema lautet diesem Mal „Connected – Was hält Dich?“.



„Wir wollen offen sein für das, was die Jugendlichen in Bezug auf Glauben und Leben bewegt, unabhängig von einer bestimmten Glaubensrichtung und Weltanschauung“, erklären die Studierenden. Beim Poetry Slam geht es nicht darum, sich an bestimmte Reimschemata oder andere formale lyrische Richtlinien zu halten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei der sprachlichen und formalen Gestaltung ihrer maximal fünfminütigen Beiträge völlig frei. Dementsprechend breit kann auch die Spanne der dargebotenen Formen von Literatur sein: klassische oder moderne Lyrik, Kabarett, Comedy oder Prosa. Das Publikum bewertet durch Applaus sowohl den Inhalt des Textes als auch die Art des Vortrags und kürt so eine Siegerin oder einen Sieger des Abends. Die Veranstaltung ist Kern des Projektseminars „Spoken Words. Poetry Slam als religionsproduktives Event der Jugendpastoral“ von Dr. Simone Birkel und wurde beim vergangenen Dies Academicus der KU als innovatives Lehrangebot ausgezeichnet.

Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren, die Lust darauf haben, ihre Beiträge auf der Bühne der Maria-Ward-Fachakademie am 17. Januar ab 19 Uhr zu präsentieren, können sich **bis spätestens 30. Dezember** bewerben. Alle für den Spirit Poetry Slam ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten vorab einen Einführungsworkshop durch die Profi-Slammerin Meike Harms.

Weitere Informationen zur Bewerbung gibt es unter

<http://www.spirit-poetry.jimdo.com/>

[<- Zurück zu: Presseinformationen](#)